

Inhalt

Der Stellenwert der psychoanalytischen Methode in der wissenschaftlichen Diskussion	5
Gesichtspunkte für eine didaktische Begründung des Unterrichtsprojekts	8
Kommentierte Bibliographie	10
Methodische Anmerkungen und Übersicht über die Unterrichtseinheit	15
Annäherung an das psychoanalytische Verfahren der Literaturanalyse	22
1.–3. Stunde: Kafka, Der Nachbar	22
<i>Exkurs:</i> Thomas Mann, Tobias Mindernickel	26
<i>(ohne Stundenblätter)</i>	
Erarbeitung der psychoanalytischen Methode und des Begriffssystems (Freud, Abriß der Psychoanalyse)	30
Leitfragenkatalog für die Lektüre von Freuds „Abriß der Psychoanalyse“	31
4. Stunde: Der psychische Apparat	33
5. Stunde: Trieblehre	34
6. Stunde: Die Entwicklung der Sexualfunktion	36
7. Stunde: Der Ödipuskomplex	38
8. Stunde: Neurose, Psychose und Regression	40
9. Stunde: Die Anwendung auf die Literatur.	43
Umgang mit der psychoanalytischen Methode/Exemplarische Analysen	50
Versuche über den Vater	
10.–14. Stunde: Kafka, Das Urteil	50
<i>Exkurs:</i> Kafka, Die Verwandlung	58
<i>(ohne Stundenblätter)</i>	
15.–19. Stunde: E. T. A. Hoffmann, Der Sandmann	66
20.–22. Stunde: Joyce, Eveline	79
Versuche über Sexualität und Sinnlichkeit	83
23.–27. Stunde: Rilke, Von den Mädchen II	84
<i>Exkurse:</i> Eichendorff, Frische Fahrt	97
<i>(ohne Stundenblätter)</i> Uhland, Fräuleins Wache	101

Versuche über Trauer, Regression und Tod

<i>Exkurse:</i>	<i>Heine-Gedichte</i>	105
<i>(ohne Stundenblätter)</i>		
28./29. Stunde:	Benn, Gesänge	117
Klausurvorschläge		121